



Pressemitteilung

Bitterfeld, 04.04.2022

180 Meter neue Trinkwasserleitung

Reparatur nach mehreren Rohrbrüchen nicht zielführend / Entscheidung zur Neuverlegung / Weiter Vollsperrung auf Friedensstraße (B100) in Bitterfeld

Nach einem erneuten Schaden der Trinkwasserleitung in der Bitterfelder Friedensstraße (B100) vor einigen Tagen hat sich die MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH entschlossen, neben der bestehenden Leitung eine neue zu verlegen.

"Es hat sich inzwischen gezeigt, nachdem wir in den vergangenen Tagen unter Hochdruck versucht haben, die aufgetretenen Schäden zu beheben, dass es nicht zielführend ist, die vorhandene Versorgungsleitung noch einmal zu reparieren. Unser Ziel ist es, die Trinkwasserversorgung unserer Kunden in diesem Bereich zuverlässig gewährleisten zu können", sagt Grit Schwara, die Technische Leiterin der MIDEWA-Niederlassung Muldenaue - Fläming. Um weitere Rohrbrüche zu vermeiden, sei es unabdingbar, eine neue Leitung zuzubauen, "das ist die bessere Entscheidung".

Die neue Leitung soll ab Dienstag, 5. April, im Bohrspülverfahren unterirdisch eingezogen werden. Zu diesem Zweck werden die Kopflöcher genutzt, die man für die Reparaturarbeiten bereits ausgehoben hatte.

Wie Grit Schwara betont, wird die Maßnahme mit oberster Priorität behandelt, da die Kunden im Moment über eine in den Vorgärten verlegte provisorische Leitung mit Trinkwasser versorgt werden können. Die Bundesstraße ist im Baustellenbereich weiterhin voll gesperrt.

Die MIDEWA baut nun in Abstimmung mit der Landesstraßenbaubehörde als zuständigem Straßenbaulastträger auf 180 Metern eine komplett neue Trinkwasserleitung. Geplant ist es, die Maßnahme nach der notwendigen Freigabe durch das Gesundheitsamt Landkreis Anhalt-Bitterfeld in den nächsten Tagen abzuschließen, damit die angeschlossenen Kunden wie gewohnt mit Trinkwasser versorgt werden können und die Bundesstraße wieder passierbar ist.

In der Friedensstraße in Bitterfeld waren binnen kurzer Zeit insgesamt drei Rohrbrüche an der Hauptleitung festgestellt worden - im Bereich der Einbindung Fritz-Reuter-Straße, auf Höhe des Hauses Nummer 18 sowie in Richtung Wittenberger Straße. Weil die Schäden zu umfangreich waren, verlegt die MIDEWA nun neben der bestehenden Leitung eine neue. Die vorhandenen Hausanschlüsse werden eingebunden.



Pressemitteilung

Die MIDEWA bedankt sich bei allen Anwohnern für das entgegengebrachte Verständnis.

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH (vormals OEWA Wasser und Abwasser GmbH) mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Veolia Wasser Deutschland GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie zwölf Servicebereiche. Die MIDEWA zählt rund 360 Beschäftigte (Stand: Januar 2022), einschließlich Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 320 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Uwe Störzner – Geschäftsführer

Alexandra Müller – Pressesprecherin

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg

Telefon: 03461 352-0

Telefax: 03461 352-325

E-Mail: info@midewa.de